

**Fake News erkennen:
Service der Medienanstalten zur Bundestagswahl 2025**

Norderstedt, 30.01.2025 - Rund um die Bundestagswahl unterstützen die Medienanstalten Wählerinnen und Wähler aktiv dabei, sich gegen Fake News und Desinformation zu wappnen. Denn die Fähigkeit, Fakten von Täuschung zu unterscheiden, ist für eine freie Wahlentscheidung grundlegend. Mit zahlreichen Projekten vor Ort geben die Landesmedienanstalten den Menschen praktische Werkzeuge an die Hand, um:

- Fake News zu erkennen,
- Quellen kritisch zu prüfen,
- verlässliche Informationen sicher zu identifizieren.

Mehr Informationen zu unseren Angeboten finden sie auf [ma-hsh.de](https://www.ma-hsh.de) und [scout-magazin.de](https://www.scout-magazin.de). Eine lesenswerte Auswahl von Initiativen und Broschüren aller 14 Landesmedienanstalten zum Thema Desinformation finden Sie unter <https://www.die-medienanstalten.de/journalistische-grundsätze-desinformation/projekte-der-landesmedienanstalten>.

Bei Fragen zu dieser Pressemitteilung wenden Sie sich bitte an die Medienanstalt Hamburg/Schleswig-Holstein (MA HSH), Pressesprecherin Simone Bielfeld, Telefon 040 / 36 90 05-28, E-Mail bielfeld@ma-hsh.de Weitere Informationen über die MA HSH sind unter www.ma-hsh.de verfügbar. Sollten Sie keine weiteren Pressemitteilungen der MA HSH erhalten wollen, dann teilen Sie uns dies bitte per E-Mail an presse@ma-hsh.de mit.